

Selbsthilfegruppentreffen und Corona

Aufgrund aktueller Anfragen veröffentlichen wir hier nochmal die Empfehlung, auf die wir uns Ende letzten Jahres mit dem Fachdienst Gesundheit für den Kreis Pinneberg verständigt haben (siehe auch Beitrag vom 01.12.2020) „Aufgrund der aktuellen Situation sollten persönliche Treffen von Selbsthilfegruppen vermieden werden. Stattdessen sollten Alternativen wie sichere und datenschutzkonforme Möglichkeiten für Online-Meetings oder Telefonkonferenzen genutzt werden. Bei Bedarf helfen wir Ihnen dabei gerne weiter. Bei Selbsthilfegruppen, insbesondere im Bereich für Sucht- und psychische Erkrankungen, bei denen die persönlichen Treffen für die Mitglieder von höchster Dringlichkeit und Bedeutung sind, um ihre psychische und körperliche Gesundheit aufrechterhalten zu können, sind Gruppentreffen unter **striker** Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln weiter möglich. Halten Sie sich unbedingt an das Hygienekonzept der Einrichtung, in der sie sich treffen. Die Kontaktdaten aller Teilnehmenden müssen wie gehabt von jedem Treffen aufgenommen und der Einrichtung übergeben werden. Weitere Informationen finden Sie in der aktuell gültigen Fassung der "Landesverordnung" sowie auf beim Fachdienst für den Kreis Pinneberg: www.kreis-pinneberg.de/Coronavirus/

Falls Sie sich unsicher sind, was Ihre Gruppe angeht, sprechen Sie uns gerne an. Allerdings hängt es natürlich auch von der jeweiligen Einrichtung ab, in der sich die Gruppe normalerweise trifft, ob dort Selbsthilfegruppen-Treffen weiterhin möglich sind. Bei Unklarheiten diesbezüglich wenden Sie sich bitte direkt an die entsprechende Einrichtung.,,

ZKS Kreis Pinneberg